

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	23.03.2017

Austausch der Leuchtmittel bei der Straßenbeleuchtung im Bezirk Nippes, Anfrage der Fraktion Bündnis90/ Die Grünen in der Bezirksvertretung Nippes zur Sitzung am 08.12.2016, TOP 7.2.6

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet um die Beantwortung folgender Fragen:

Anfragentext:

„In Köln werden nach und nach die alten Straßenbeleuchtungen durch bis zu 60 % energieeffizientere und gleichzeitig hellere LED-Leuchten ausgetauscht. In vielen Straßen im Bezirk Nippes ist der Austausch bereits erfolgt. Dennoch gibt es immer noch (relativ) schlecht beleuchtete Straßen(abschnitte). Für die Etzelstraße zwischen Parkgürtel und Bergstraße sehen wir eine besondere hohe Dringlichkeit, die Beleuchtung zu verbessern und die Umrüstung der Straßenlaternen ggf. vorzuziehen.

Die Verwaltung wird gebeten, folgende Fragen mit der RheinEnergie zu klären und zu beantworten:

1. In welchen Straßen ist der Austausch der Beleuchtungsmittel bereits erfolgt?
2. Wie sieht der weitere Zeitplan für den Bereich Nippes aus? In welchen Straßen ist ein Austausch in naher Zukunft bereits geplant?
3. Welche Maßnahmen können sofort ergriffen werden, um eine ausreichende Beleuchtung in der Etzelstraße zwischen Bergstraße und Parkgürtel sicherzustellen?“

Antwort der Verwaltung zu Frage 1:

Der Austausch von Langfeldleuchten gegen LED-Leuchten erfolgte in den Straßen, die eine Breite von maximal sieben Metern aufweisen und die vorhandenen Peitschenmasten über eine Höhe von bis zu sechs Metern verfügen. Diese LED-Leuchten können bei einer späteren Sanierung der Masten weiter verwendet werden.

Antwort der Verwaltung zu Frage 2:

Im gesamten Stadtgebiet wurde mit dem Austausch der in Antwort 1 genannten, alten Leuchten begonnen. Diese Arbeiten fanden im Rahmen der vierjährigen Wartung statt. Im Stadtbezirk Nippes wurde dieser Austausch im letzten Jahr durchgeführt. Für die übrigen, noch vorhandenen Peitschenmasten müssen andere Lösungen gefunden werden, da die bisher verwendeten LED-Leuchten hier für eine notwendige Ausleuchtung ungeeignet sind. Grundsätzlich erfolgt bei Sanierungsmaßnahmen und Neubaumaßnahmen die Umrüstung auf LED-Leuchten.

Bevorstehende Sanierungsmaßnahmen sind beispielsweise in der Reutlinger Straße (in 2018) und der Jesuitengasse (im Sommer 2017) geplant.

Antwort der Verwaltung zu Frage 3:

Sofortmaßnahmen können hier nicht ergriffen werden, da eine generelle Sanierung erforderlich ist. Diese Maßnahme hat die RheinEnergie AG in ihrer Sanierungsliste unter der Prioritätsstufe 3 erfasst. Innerhalb von ein bis zwei Jahren erfolgt die Durchführung. Derzeit wird neue Beleuchtung für die

Etzelstraße geplant, kalkuliert und als KAG-Maßnahme eingestellt.